



KENIA

FASZINIERENDE NATUR IM EINZIGARTIGEN LEWA

Unsere Reise führt durch eindruckliche Landschaften, in welchen noch immer eine grosse und einzigartige Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen angesiedelt ist. Bereits am Lake Naivasha fällt uns auf, wie nahe sich Menschen und Tiere begegnen. Im Nakuru Nationalpark, unserer zweiten Station, verhindert ein Zaun die Abwanderung der Tiere und schützt zugleich die nahegelegene Stadt vor den Wildtieren. Im Lewa Wildlife Conservancy, einem privaten Reservat, das seit 1998 durch den Zoo Zürich finanziell unterstützt wird, treffen wir die Leute, welche den Nashornschutz in Kenia revolutionierten. Wir blicken hinter die Kulissen dieses Erfolgsmodells von zeitgemäsem und nachhaltigem Naturschutz und geniessen eine unvergessliche Safari der anderen Art mit eindrucklichen Tier-Mensch-Begegnungen.

Martin Bucher

REISEDATEN

So 20 Okt - So 03 Nov 2024 (15 Tage) ab 12'970.-

Buchbar

PREISE / ZUSCHLÄGE

Preis pro Person im Doppelzimmer CHF 12'970.-

Zuschlag im Einzelzimmer CHF 2'240.- (limitierte Verfügbarkeit)

[Hier](#) erfahren Sie mehr über die Verfügbarkeit von Einzelzimmern.

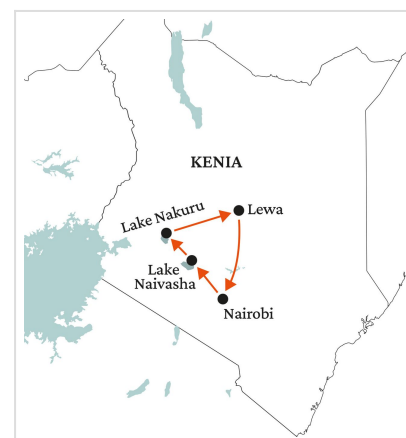
FACTS & FIGURES

Martin Bucher
Experte

15 Tage
Dauer

10-12
Teilnehmer*innen

12'970.-
Preis ab (CHF)





Ehem. Tierpfleger, Zooführer &
Naturfotograf

MARTIN BUCHER

Reiseprogramm

1. Tag / Sonntag, 20. Oktober 2024: Anreise

Flug von Zürich nach Nairobi. Ankunft am Abend und Übernachtung.

2. Tag: Nairobi – Lake Naivasha

Fahrt zum Lake Naivasha. Wir überqueren das Rift Valley und sehen in der Ferne den erloschenen Vulkan Longonot. Während einer Bootsfahrt begegnen wir den ersten Wildtieren wie Flusspferden, Wasserböcken und Schreieseeadlern. In der Gartenanlage des Hotels lassen sich viele Vögel beobachten wie Glanzstare, Zwergpapageien, Heilige Ibis und Eisvögel.

3. Tag: Lake Naivasha – Lake Nakuru Nationalpark

Weiterfahrt zum Lake Nakuru Nationalpark. Hier treffen wir auf die ersten Nashörner, Büffel und Giraffen. Elefanten gibt es in diesem eingezäunten Park keine, dafür stehen die Chancen gut, hier den Leoparden anzutreffen.

4. Tag: Lake Nakuru Nationalpark

Weitere Pirschfahrten im Park.

5. Tag: Lake Nakuru Nationalpark – Lewa

Wir verlassen den Park in Richtung Lewa und überqueren den Äquator im nördlichen Kenia. Wir beziehen für drei Nächte unsere Unterkunft im komfortablen Lewa Safari Camp im Südosten des Laikipia Plateaus. Vom Camp aus haben wir spektakuläre Ausblicke Richtung Süden zum Mount Kenya und nach Norden auf die trockene Tiefebene.

6. – 7. Tag: Lewa

Vom Lewa Safari Camp aus sind wir im Park unterwegs. Verschiedene Pirschfahrten sind vorgesehen. Wir nehmen uns Zeit, um zu filmen und zu fotografieren und geniessen es, diesen wunderschönen Flecken Erde erkunden zu dürfen.

8. – 9. Tag: Lewa – Borana – Lewa

Während zwei Nächten logieren wir in der luxuriösen Borana Lodge. Diese liegt im Borana Conservancy auf Kenias Laikipia Hochplateau angrenzend an Lewa. Die beiden Schutzgebiete arbeiten eng zusammen in ihren Naturschutzbemühungen und bei der Umsetzung sozio-ökonomischer Programme.

10. – 13. Tag: Lewa

Zurück in Lewa erwarten uns weitere spannende Tage mit Tierbeobachtungen und Tagesausflügen. Wir treffen die Leute von Lewa und gewinnen Eindrücke vom heutigen Wildtiermanagement und dem riesigen Aufwand, der betrieben wird, um die Wilderei zu bekämpfen. Wir besuchen die Projekte, welche vom Zoo Zürich unterstützt werden und begegnen einem Artenreichtum, der das Herz eines jeden Naturfreundes höherschlagen lässt und verstehen sehr bald, warum das Lewa Wildlife Conservancy das wohl beste Nashorn-Schutzgebiet in Kenia – wenn nicht gar in ganz Afrika – ist. Weiter besuchen wir das Education Center von Lewa und eine lokale Dorfschule. Hier erfahren wir, wie das Thema Naturschutz der Jugend vermittelt wird.

14. Tag: Rückreise

Flug von Lewa zum Flughafen Nairobi Wilson. Halbtägige Tour in Nairobi und Transfer zum internationalen Flughafen, von wo wir spätabends in Richtung Europa abfliegen.

15. Tag / Sonntag, 3. November 2024: Ankunft

Am Morgen Ankunft in der Schweiz und individuelle Heimreise.

HINWEISE

Programmänderungen vorbehalten!

Diese Reise wird in Zusammenarbeit mit dem Zoo Zürich durchgeführt.

Martin Bucher begleitet die Gruppe ab/bis Schweiz (Tag 1 bis 15).

Gerne organisieren wir für Sie ein individuelles Vor-/Nachprogramm.

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

Allgemeine Informationen

- **DOKUMENTE:** Schweizer Bürger*innen benötigen zur Einreise einen Reisepass mit mindestens 2 freien Seiten, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum für Kenia ist erforderlich. Wir holen dieses für Sie ein.
- **ZWINGEND BENÖTIGTE IMPFUNGEN:** Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Für genauere Auskunft kontaktieren Sie bitte Ihre Hausarztpraxis.
- **TRANSPORT:** 4x4 Geländewagen, Inlandflug
- **WÄHRUNG:** Die Währung in Kenia ist der «Kenia-Schilling (KES)». Kreditkarten werden in grösseren Hotels und Geschäften in der Regel akzeptiert. An einigen Geldautomaten kann mit der Kredit- oder Debitkarte Geld bezogen werden.
- **TEMPERATUR:** Temperaturen im Hochland durchschnittlich bei 25°C tagsüber und 10°C in der Nacht. Es ist mit etwas Niederschlag zu rechnen.

Im Preis inbegriffen

- Flüge in Economy-Klasse inkl. Taxen und Gebühren
- 13 Übernachtungen in einem guten Mittelklassehotel sowie in guten bis sehr guten Lodges
- Vollpension, ausser Tag 14 (nur Frühstück)
- Getränke in Lewa und Borana
- Alle Transfers, Ausflüge, Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Begleitung durch Martin Bucher ab/bis Schweiz
- Lokale englischsprechende Reiseleitung
- Parkgebühren Nakuru und Naivasha
- Conservation Fees Lewa und Borana
- Visum
- Buch «The Rhino Connection – wie Lewa nach Zürich kam», von Martin Bucher und Alex Rübel
- Grosse Trinkgelder (lokale Reiseleitung und Fahrer*in)

Im Preis nicht inbegriffen

- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen
- Kleinere Trinkgelder für Servicepersonal im Hotel/Restaurant

- Bahnfahrt 1. Klasse vom Wohnort (CH) bis zum Flughafen und retour
- Unterstützung Lewa Wildlife Conservancy und des Zoo Zürich mit je CHF 500.–

Partner

